

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich

Sitzung vom 11. Juli 2012

759. Literaturkredit (Auszeichnungen 2012)

Die Fachgruppe Literatur der kantonalen Kulturförderungskommission hat 40 von Zürcher Autorinnen und Autoren seit Mitte Mai 2011 veröffentlichte literarische Werke gelesen und in vier Sitzungen geprüft.

Sie schlägt dem Regierungsrat vor, folgende Autorinnen und Autoren auszuzeichnen:

- *Iren Baumann* für den Gedichtband «Noch während die Pendler heimfahren»,
- *Michael Herzig* für den Roman «Töte deinen Nächsten»,
- *Anne-Marie Kenessey* für den Gedichtband «Im Fossil versteckt sich das Seepferd vor dir»,
- *Bruno Steiger* für den Prosaband «Der Trick mit dem Sprung aus dem Stuhl».

Für die Verleihung von Auszeichnungen gemäss § 4 des Kulturförderungsgesetzes (KFG, LS 440.1) ist der Regierungsrat zuständig (§ 2 Abs. 2 Kulturförderungsverordnung [KFV, LS 440.11]). Die Ausgabenbewilligung erfolgt durch die Fachstelle Kultur (§ 3 Abs. 2 lit. d KFV).

Der Betrag von Fr. 40 000 ist im Budget 2012 der Fachstelle Kultur enthalten.

Auf Antrag der Direktion der Justiz und des Innern

beschliesst der Regierungsrat:

I. Aus dem Literaturkredit der Leistungsgruppe Nr. 2234, Fachstelle Kultur, werden zulasten der Erfolgsrechnung folgende Beiträge ausgerichtet:

	in Franken
Iren Baumann	10 000
Michael Herzig	10 000
Anne-Marie Kenessey	10 000
Bruno Steiger	10 000
Total	40 000

II. Mitteilung an die Ausgezeichneten (durch Zuschrift der Direktion der Justiz und des Innern), die Fachgruppe Literatur der Kulturförderungskommission (4) sowie an die Finanzdirektion und die Direktion der Justiz und des Innern.



Vor dem Regierungsrat
Der Staatsschreiber:

Husi